



Detailansicht des Registereintrags

Wasserstoff-Leitprojekt TransHyDE

Aktuell seit 03.02.2026 14:49:10

TransHyDE ist eines der drei vom BMFTR geförderten Wasserstoff-Leitprojekte. Es umfasste zehn Projekte mit etwa 89 Partnern und 20 assoziierten Partnern. Das Projekt endete im Dezember 2025.

Registernummer:	R005704
Ersteintrag:	14.02.2023
Letzte Änderung:	03.02.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	17.06.2025
Tätigkeitskategorie:	Plattform, Netzwerk, Interessengemeinschaft, Denkfabrik, Initiative, Aktionsbündnis o. ä.
Kontaktdaten:	<p>Adresse: MPI CEC Stiftstraße 34-36 45470 Mülheim an der Ruhr Deutschland</p> <p>Telefonnummer: +492083063897 E-Mail-Adressen: koordination@transhyde.de Webseiten: wasserstoff-leitprojekte.de/leitprojekte/transhyde</p>

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Keine Finanzierungsquelle

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

0 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

0,00

Vertretungsberechtigte Person(en):**1. Prof. Dr. Robert Schlägl**

Funktion: Koordinator

2. Prof. Dr. Mario Ragwitz

Funktion: Koordinator

3. Dipl.-Ing. James Langham

Funktion: Koordinator

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (3):**1. Prof. Dr. Robert Schlägl****2. Prof. Dr. Mario Ragwitz****3. Dipl.-Ing. James Langham****Gesamtzahl der Mitglieder:**

67 Mitglieder am 17.06.2025, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche**Interessen- und Vorhabenbereiche (4):**

Energienetze; Erneuerbare Energien; Industriepolitik; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst sowie durch die Beauftragung Dritter wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Organisation von parlamentarischen Events zur Vorstellung von Projektergebnissen gegenüber Abgeordneten des Deutschen Bundestages sowie künftig ggf. politische Informationsveranstaltungen zur Vorstellung von Projektergebnissen gegenüber MinisterialvertreterInnen.

Erstellung von Analysen/Kurzstudien zu Projektergebnissen und Versendung an Ministerialvertreter.

Aufbau und Pflege von Kontakten zu Ministerialvertretern zur Sicherung von direkten Kommunikationswegen und Begleitung von Projektvorhaben.

Das Wasserstoff-Leitprojekt TransHyDE setzt sich aus etwa 90, individuell im Rahmen separater

Projekte, geförderter Partner zusammen. Die Koordination des Leitprojekts, repräsentiert durch Mitarbeitende des Max-Planck-Instituts für Chemische Energiekonversion, der Fraunhofer-Einrichtung für Energieinfrastrukturen und Geotechnologien IEG sowie cruh21 GmbH - Part of Drees & Sommer, übernimmt hierbei unter anderem verschiedene Funktionen in der Öffentlichkeitsarbeit sowie der Vernetzung mit der Politik. In diesem Rahmen können sowohl Personalmittel als auch weitere Gelder für Parlamentarische Abende oder weitere Informationsaustauschformate mit Ministerialbeamten oder Abgeordneten aufgewendet werden. Detaillierte konsolidierte Aufzeichnungen der aggregierten Aufwendungen der Partner der Koordination von TransHyDE sowie darüber hinaus der weiteren in TransHyDE beteiligten Partner liegen nicht vor. Geschätzt liegen die Aufwendungen der genannten Institutionen im Rahmen von TransHyDE aggregiert bei 50.000 - 60.000 € pro Jahr für die Jahre 2023, 2024 und 2025. Ein Großteil dieser Mittel sind den Partner durch ihre individuelle öffentliche Förderung zugeflossen.

Konkrete Regelungsvorhaben (3)

1. WassBG; Verordnung gem. § 96 (9) WindSeeG.

Beschreibung:

Für das WassBG sollte durch eine Kurzanalyse ein Impuls zum beschleunigten Aufbau von Wasserstoffimportterminals gegeben werden. Hierzu wurde das LNGG als Vorbild zur Einkürzung von Planungs- und Genehmigungsverfahren herangezogen.

Durch eine weitere Kurzanalyse zur systemdienlichen Erzeugung von grünem Wasserstoff sollten Ausgestaltungsmöglichkeiten und grundlegende Wirkweisen einer noch zu erarbeitenden Verordnung auf Grundlage des § 96 Abs. 9 WindSeeG aufgezeigt werden.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/11899 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Beschleunigung der Verfügbarkeit von Wasserstoff und zur Änderung weiterer rechtlicher Rahmenbedingungen für den Wasserstoffhochlauf sowie zur Änderung weiterer energierechtlicher Vorschriften

Zuständiges Ministerium: BMWK (20. WP) [alle RV hierzu]

Bundesrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 265/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Beschleunigung der Verfügbarkeit von Wasserstoff und zur Änderung weiterer rechtlicher Rahmenbedingungen für den Wasserstoffhochlauf sowie zur Änderung weiterer energierechtlicher Vorschriften

Zuständiges Ministerium: BMWK (20. WP) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

WindSeeG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (2):

1. SG2406100053 (PDF - 16 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 10.04.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) (20. WP)
[alle SG dorthin]

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP)
[alle SG dorthin]

2. SG2408220010 (PDF - 9 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 10.04.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. Umrüstung von LNG-Terminals

Beschreibung:

Im Rahmen eines parlamentarischen Abends am 08.11.24 wurden die Ergebnisse des vom BMBF geförderten TransHyDE-Projektes LNG2Hydrogen vorgestellt. Dabei ging es um die technologischen, ökonomischen und rechtlichen Bedingungen der Umrüstbarkeit der vorhandenen LNG-Terminals.

Betroffenes geltendes Recht:

LNGG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2412040001 (PDF - 43 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 08.11.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) (20. WP)
[alle SG dorthin]

3. Systemdienliche Elektrolyseure

Beschreibung:

Im Rahmen eines Parlamentarischen Abends am 25.03.2025 führte ein Redner der EWE (eingeladener Redner, kein direkter Projektpartner) aus: Systemdienliche Standortvorteile unzureichend angereizt und finanziell nicht planbar (bspw. Nutzen-statt-Abregeln)

Betroffenes geltendes Recht:

WindSeeG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Energienetze [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2506170017 (PDF - 22 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 25.03.2025 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

0 Euro